

Für Müll gibt es Zusatzpunkte

Märchenrallye: Alina Gaußmann und Meike Thomas gewinnen

Obernkirchen. Meike Thomas und Alina Gaußmann haben es geschickt gemacht: Sie haben nicht nur ihre Märchenkenntnisse angewendet, sondern zugleich Müllreste aufgesammelt – was nicht nur für die Umwelt, sondern auch für ihr Punktekonto von Vorteil war: Denn beide konnten letztlich stolz den Gewinnertitel der vom Jugendzentrum ausgerichteten Märchenrallye tragen, die am Sonnabend stattfand und anderthalb Kilometer quer durch den Sonnenbrink führte.

An sechs Stationen mussten – anhand von drei Gegenständen – sechs verschiedene Märchen erraten werden. Acht Punkte wurden maximal pro Station vergeben. „Was die Kinder vorher nicht wussten – für eingesammelten Müll gab es Zusatzpunkte“, erklärte Stadtjugendpfleger Erhard Finke, der die Rallye gemeinsam mit den auszubildenden Erziehern und Erzieherinnen vorbereitet hatte.

Von Schwert, Barbie, Goldklumpen und Turm musste auf Märchen wie Dornröschen, Cinderella, Hans im Glück oder Rapunzel geschlossen werden – die rund 15 Teilnehmer, die in Teams von zwei bis drei Leuten unterwegs waren, konnten die Ergebnisse dann in eine Liste, eine Art Kreuzworträtsel, eintragen. Das Lösungswort lautete „Märchenrallye“.

Nach getaner Arbeit durften sich die Teilnehmer aus einer großen Kiste selbst ihre Preise aussuchen und sich zum Abschluss mit Kuchen und Saft stärken.

Mit der Märchenrallye am Sonnabend ist die letzte Owoki-Aktion nachgeholt worden, die eigentlich für die Sommerferien vorgesehen, wegen des schlechten Wetters aber – im wahrsten Sinne des Wortes – ins Wasser gefallen war. clb